

## **Schwerer Verkehrsunfall auf B321: Fünf Personen verletzt bei Kollision**

Schwerer Verkehrsunfall auf B321 bei Pampow: Fünf Verletzte, darunter zwei schwer. Rettungshubschrauber im Einsatz.

Am 8. September 2024, gegen 17:03 Uhr, kam es auf der B321 zwischen Warsow und Pampow zu einem schweren Verkehrsunfall. Bei diesem Vorfall waren insgesamt drei Fahrzeuge beteiligt, was zu mehreren Verletzten führte.

Der Unfall ereignete sich als eine 27-jährige Frau aus Schwerin mit ihrem Toyota, der vier Passagiere an Bord hatte, von Warsow in Richtung Pampow fuhr. Auf der entgegengesetzten Fahrbahn wurden ein VW Golf mit einer 38-jährigen Mutter und ihrem achtjährigen Kind aus Alt Zachun sowie ein weiterer VW Golf, gefahren von einer 52-jährigen Frau aus Hagenow, gesichtet.

### **Unfallablauf und Verletzungen**

Nach ersten Berichten von Zeugen verlor die Fahrerin des Toyota auf unbekannte Weise die Kontrolle über das Fahrzeug in einer Rechtskurve. In der Folge geriet ihr Auto auf die falsche Fahrbahn und touchierte zunächst den VW Golf der Mutter und des Kindes, bevor es mit dem hinterherfahrenden VW Golf frontal kollidierte. Durch die Wucht des Aufpralls wurden die Insassen des Toyota, insbesondere ein schwer verletzter Mitfahrer, sowie die 52-jährige Fahrerin des zweiten VW Golfs schwer verletzt. Die Mutter und ihr Kind blieben jedoch unversehrt.

Die Verletzten wurden umgehend in nahegelegene Krankenhäuser gebracht. Ein schwer verletzter Beifahrer des Toyota wurde mit einem Rettungshubschrauber ins Hospital nach Lübeck geflogen. Die übrigen Verletzten fanden ihren Weg in die HELIOS Kliniken in Schwerin sowie ins Krankenhaus in Hagenow.

## **Sicherheitsvorkehrungen und Verkehrsstörungen**

Durch die Notfallmaßnahmen war die B321 für die Dauer des Einsatzes vollständig gesperrt. Dies führte zu erheblichem Verkehrsaufkommen in der Umgebung, da die Polizei die Straße abspernte, um die Unfallstelle zu sichern und die Bergungsarbeiten durchzuführen. Die beiden schwer beschädigten VW Golfs erlitten Totalschaden und mussten abgeschleppt werden, während der Toyota leichte Schäden aufwies und als fahrtüchtig eingestuft wurde.

Die Polizei ermittelt nun, um die genauen Umstände des Unfalls zu klären. Bislang ist unklar, warum die Fahrerin des Toyota die Kontrolle über ihr Fahrzeug verlor. Neben der gesundheitlichen Situation der Verletzten ist auch die Frage der Ursachen für diesen schweren Verkehrsunfall von Bedeutung.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**